

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

21.10.1876 (No. 290)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 290. Erstes Blatt.

Samstag den 21. Oktober

1876.

## Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

Laut Bekanntmachung der Generaldirektion der Großh. Staats-Eisenbahnen vom 17. Oktober 1876 werden vom 1. November d. J. an im Westdeutschen Verkehrsverkehr die Wagenbedeckungen, welche Seitens der Waarenempfänger zur Verwendung bei künftigen Transporten an die Versandstation gesendet werden, auf dem Heimwege frachtfrei befördert, wenn solche auf dem gleichen Wege mit der Waare zurückkehren.

## Israelitische Religionschule.

22. Sonntag den 22. d. M., 8 Uhr, wird an unserer Religionschule der Unterricht wieder aufgenommen.  
Rabbiner Dr. Schwarz.

## Museums-Gesellschaft.

Auch für diesen Winter ist die Abhaltung wissenschaftlicher Vorlesungen beabsichtigt. Dieselben sollen Mittwoch den 8., 15., 22. und 29. November, den 6., 13. und 27. Dezember je Abends 7 Uhr stattfinden.

Die Vorträge werden gehalten werden von den Herren Professoren:  
Geh. Rath Dr. Ecker aus Freiburg: über Hand und Fuß des Menschen,  
Geh. Hofrath Dr. Grashof von hier: über Luftschiffahrt,  
Dr. Kugler aus Tübingen: über Nicolo Machiavelli,  
Dr. Vaur aus Heidelberg: über Fénelon,  
Dr. Völkke aus Stuttgart: über Abrecht Dürer, und  
Medicinalrath Dr. Mohr aus Bonn: über die Entstehung der Gebirge.

Ueber den 7. Vortrag wird später weitere Mittheilung erfolgen.  
Das Abonnement beträgt für eine Person 7 Mark, für eine Familie von 3 Personen 17 Mark.  
Für einzelne Vorlesungen können Karten zu dem Betrage von 2 Mark gelöst werden.  
Auch solche, die nicht Mitglieder der Museums-Gesellschaft sind, können auf die Vorlesungen unterzeichnen.

Unterzeichnungslisten liegen auf: im Lesezimmer und bei dem Hausmeister des Museums, sowie in der Hofbuchhandlung von A. Vielesfeld und in der Buchhandlung von Ulrich.  
Karlsruhe, den 5. Oktober 1876.

Der Vorstand.

## Sonntag-Nachmittage für Dienstmädchen.

21. Die von dem unterzeichneten Verein für hiesige Dienstmädchen veranstalteten gefelligen Vereinigungen mit Belehrung und Unterhaltung finden von Sonntag den 22. d. M. an jeweils wieder an den Sonntag-Nachmittagen von 4-6 Uhr in dem Hause der Kinderbewahranstalt (Erbprinzenstraße 12) statt.

Wir laden sowohl die früheren als auch neue Teilnehmerinnen ein, sich einzufinden, und er-suchen die Dienstherrschaften, ihre Dienstmädchen zur Bethheiligung anzuregen.  
Karlsruhe, den 16. Oktober 1876.

Badischer Frauen-Verein. Vorstands-Abtheilung I.

## Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

„Eingetragene Genossenschaft“.

### Nachricht!

33. Mit Herrn Metzgermeister Chr. Fr. Schmidt, Bahnhofsstraße 18, haben wir einen Lieferungsvertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Fleisch- und Wurstwaaren gegen Bezahlung in Vereinsmarken abgibt.

Der Vorstand.

Herr M. Winter, Herrenstraße 30, hat den Lieferungsvertrag gekündigt und verkauft nicht mehr gegen Marken.  
Der Vorstand.

## Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe.

Die diesjährige Generalversammlung der Aktionäre findet am Dienstag den 7. November, Nachmittags 5 Uhr, im Rathhause (Commissionszimmer) dahier statt.

Die Tagesordnung umfasst:

1. Bericht des Aufsichtsraths über die Rechnungsergebnisse des Jahres 1875.
2. Antrag des Vorstandes auf Erläuterung bzw. Ergänzung des §. 36 der Gesellschaftsstatuten.
3. Festsetzung von Verwaltungskosten (§§. 33 und 39).
4. Ergänzungswahl eines Vorstandsmitglieds.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1876.

Der Vorstand.

## Bekanntmachung.

Der großjährig ledigen Friederike Glaser von Stofforth wurde Gemeinderath Martin Gauth von da als Beistand beigegeben, ohne dessen Mitwirkung sie weder rechten, noch Vergleiche schließen,

Ansehen aufnehmen, angreifliche Kapitalien erheben, noch hierüber Empfangsch. line geben, noch Güter veräußern oder verpfänden darf.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1876.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

W. Braun

## Dienst-Antrag.

3.1. Wir suchen auf 1. November d. J. einen zuverlässigen Mann, welchem wir die Belegung der Stocklaternen im westlichen Stadttheile übertragen können.

Bewerber um diese Stelle haben sich bis 23. d. M. auf unserem Bureau zu melden.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1876.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Durlach.

## Verkauf eines Rindfajels.

2.2. Die Stadtgemeinde Durlach läßt Montag den 23. Oktober d. J., Vormittags 11 Uhr,

im hiesigen Fajelbese einen fetten Rindfajel im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen.

Durlach, den 16. Oktober 1876.

Gemeinderath

C. Friderich.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. Amalienstraße 37 ist eine kleine Mansardenwohnung mit einem Zimmer und eine solche mit zwei Zimmern, sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

\*2.2. Hirschstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Küche, Magd- und Schwarzwachskammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Karlsruhestraße 30 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, mit Wasserleitung versehen, 2 Kammern, Keller, Holzplatz etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

6.3. Werderstraße 12, 1. Stiege hoch, ist sogleich oder später eine Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Mansarde und allem sonstigen Zugehör zu vermieten.

## Wohnungen zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör ist Bezugs halber auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstr. 38.

— Eine sehr freundliche Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer, Keller, Waschküche etc., Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 12, 2 Treppen hoch.

— Eine Mansardenwohnung im zweiten Stock, 3 Zimmer, Küche und Keller, ist wegen Verletzung noch auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im ersten Stock.

3.1. Sofort oder per 23. Oktober beziehbar ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Kellerraum zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Heuser, Fasanenstr. 13.

3.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. ist zu vermieten: Wilhelmstraße 4

## Zimmer zu vermieten.

— Hebelstraße 1, ganz nahe am Marktplatz, ist im 2. Stock ein sehr schönes Zimmer mit Schlafkabinet, anständig möblirt, an 1 oder 2 Herren auf 1. November zu vermieten.

\*3.2. Ein gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Nowads-Anlage 15. — Ebenfalls ist ein schönes Mansardenzimmer auf 1. November zu vermieten.

\*3.3 Leopoldstraße 13 ist im 3. Stock ein großes, hübsch möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten.

\*3.2. Zwei möblierte Zimmer, im 2. Stock auf die Straße gehend, sind sogleich oder auch später an zwei solide Herren zu vermieten. Dasselbe ist auch eine Schlafstelle für einen Arbeiter zu vermieten. Näheres Spitalstraße 30 bei J. V. H., Restaurateur.

\*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 25 im 2. Stock.

2.2. Im Hause Kriegsstraße 17 sind sogleich zu vermieten: 2 ineinandergehende Zimmer, parterre, sodann Stallung für 2-4 Pferde. Die Miethe wird getrennt oder zusammen eingezogen. Auskunft im Hause selbst im 3. Stock und im Stadtbauamt.

\* Ein schönes, unmöbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist auf 1. November zu vermieten: Langestraße 52.

\* Ein einfach möbliertes, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 50 im 4. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen bei Wegner Strk., gegenüber dem Ständehaus.

\* Leopoldstraße 35 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer um annehmbaren Preis sogleich oder bis 1. November an einen Herrn zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

**Stallung zu vermieten.**

— Promenadeweg 1 ist ein schöner Stall für 3 Pferde, Remise, Heuspeicher und Dienerzimmer zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

**Dienst-Antrag.**

\*2.1. Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort bei hohem Lohn und guter Behandlung eine Stelle: Wilhelmstraße 22 im 2. Stock, Ecke der Schützenstraße.

**Offene Lehrlingsstelle.**

\*3.2. Ein braver, junger Mann mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift kann in meinem Asecuranzgeschäfte sofort in die Lehre treten. Karl August Schneider.

**Lauffrau-Gesuch.**

\* Eine ordentliche Frau, welche gute Empfehlungen aufzuweisen hat, wird für die Morgenstunden von 7-9 Uhr zur Bedienung einer einzelnen Dame gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Stellen-Gesuche.**

3.2. Eine junge Köchin sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle in einem besseren Herrschaftshaus. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. G. 97.

\* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen gut erfahren ist, wünscht in einem Kleidergeschäft sofort einzutreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**

\*2.1. Alle vorkommenden Schmied- und Schlosserarbeiten werden gut und billig angefertigt; ebenso werden auch Waagen jeder Art reparirt: Wielandstraße 10.

**Verloren.**

3.1. Am 18. d. M. wurde ein Bund mit vielen kleinen Schlüsseln verloren. Der Finder wolle dieselben im Kontor des Tagblattes abgeben. Gute Belohnung wird versichert.

**Bau- oder Lagerplätze.**

per 10 Meter zu 24 Mark, hat zu verkaufen 2.2. Ch. Wilsch, Mühlburgerstr. 8.

**Verkaufsanzeigen.**

\*3.2. Ein noch wenig gebrauchter Porzellanofen ist zu verkaufen: Ertlingerstraße 19 im 2. Stock. 2.2.

4.3. Im Zellkeller sind mehrere große, leere Fässer aus Spanien sehr billig zu verkaufen. Zur Ansicht bei Herrn Krümer daselbst.

\* Umzugs halber billig zu verkaufen: 1 fast neuer, eiserner Säulenofen für Steinkohlen, 2 größere Eichenholzische, 1 großer Herrendrehtisch, einige dreitheilige Strohmatten, 1 einfache Bettstelle, 1 Mehlspeisenrand u. Verschiedenes: Hirschstr. 35.

\* Zu verkaufen: 1 blechernes Kaminrohr mit Kaminbock zur Erhöhung eines Kamins, 1 sehr starkes inneres Hof- oder Remisenthor und eine starke Doppelthüre: Bähringerstraße 92.

\* Ein Kochofen mit der Feuerung von außen ist sogleich um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

**Kauf-Gesuche.**

\*3.2. Es wird ein gebrauchtes, gutes Pianino zu kaufen gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*3.3. Eine noch gut erhaltene Spezerei-Einrichtung wird zu kaufen gesucht. Näheres Luisenstraße 8 im ersten Stock.

\* Ein gut erhaltener Klappentisch wird sogleich zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Kriegsstraße 119 abzugeben.

Ich suche: Robertson's Religiöse Reden (Mannheim) gut erhalten. Th. Ulrici, Buchhandlung.

**Bordeauxflaschen,**

reine, werden angekauft bei Paul Meyer, 3.2. 4 Erbprinzenstraße 4.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

**Gänselebern-Ankauf.**

— Ich laufe fortwährend Gänselebern an und zahle einen sehr guten Preis.

**M. Mahler,**

Langestraße 23 und Bähringerstraße 8.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruher's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Detroierheber Trübler am Ertlingerthor und Detroierheber Seisendörfer am Karls-thor abgeben. 6.4. Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Schieferdeckerarbeiten,**

circa 550 Quadratmeter, sind in Afford zu vergeben. Näheres Luisenstraße 23, 2. Stock.

**Unterricht im Englischen und Französischen**

ertheilt Professor Rodenberg, vom 24. Okt. ab: Erbprinzenstr. 4, 4. Stock.

**Unterricht im Italienischen**

— Conversation und Grammatik — ertheilt gründlich und gegen billiges Honorar R. Fabbrini, 5.5. Herrenstrasse 36.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Neue

**Sülsenfrüchte**

in schöner, weickochender Waare empfiehlt Wolfmüller, Ruppurrerstraße 40. 2.2.

**Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.**

6.4. Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine seitherige Wohnung Sophienstraße 8 verlassen und solche nunmehr nach

**22 Karlsstraße 22**

verlegt habe. Zudem ich meine geehrten Kunden hiervon ergebenst in Kenntniß setze, empfehle ich mich zu recht zahlreichen Aufträgen.

NB. Reparaturen werden bei mir prompt und billig ausgeführt und sichere pünktliche Bedienung zu.

Friedrich Hänsler, Schuhmacher, 22 Karlsstraße 22.

**Eis und Theewaffeln**

bei Hermann Wolff, Conditior.

Garantirt reinen

**alten Malaga**

(1868r),

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt à 2 M. 50 Pf. per Flasche, incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Höck, zum grünen Hof.

**Kaffee,**

gelb Java und grün Ceylon, per Pfund 1 Mark 37 Pfennig,

**braun Java,**

per Pfund 1 Mark 40 Pfennig, in feinschmeckender Waare empfiehlt

**Wolfmüller,**

2.2. Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

**Spanische Weinballe,**

Langestraße 158,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Daselbst ist ein Quantum Johannis-brod und große Rosinen billig zu verkaufen 4.3.

**Cocosnüsse**

in schöner frischer Waare empfiehlt C. Däschner, Groß. Hoflieferant.

**Sardines à l'huile in 3/1,**

1/1, 1/2 und 1/4 Büchsen,

**Alroulade,**

**Christiania-Anchovis,**

russ. marinirte Sardines,

holl. pur Milchener-Haringe,

holl. und franz. Sardellen

empfehlen C. Däschner, Groß. Hoflieferant.

**Hamburger Rauchfleisch,**  
 westph. Schinken zum Rohessen,  
 westph. Schinken zum Kochen,  
 Metzger Rindszungen,  
 Lyoner und ital. Salami,  
 Göttinger und Braunschwei-  
 ger Würste  
 empfiehlt **C. Däschner,**  
 Großh. Hoflieferant.

**Lebensbedürfnisverein**  
 Karlsruhe.  
 Eingetragene Genossenschaft.  
 Eingetroffen frische Sendung  
 von Sparbutter in 1 Pfund-  
 Ballen und in Kübeln von 8  
 Pfund.

**Neuen Wein**  
 (Freiburger Schloßberger)  
 empfiehlt **August Bösch,**  
 \*3.3. Waldstraße.

**Neuen Wein**  
 empfiehlt **F. Köhlenthal,**  
 4.4. Amalienstraße 53.

**Neues Sauerkraut**  
 fortwährend, empfiehlt  
 10.10. **Leopold Laub,**  
 Leopoldstraße 11.

**Sauerkraut**  
 per Pfund 20 Pf. empfiehlt  
**F. Köhlenthal,**  
 Amalienstraße 53 und Luisenstraße 12.

**Straßburger Sauerkraut**  
 ist in bester Qualität wieder frisch ein-  
 getroffen und empfiehlt billigt  
**J. Schuhmacher,**  
 2.2. Amalienstraße 14.

**Feinster Dorisch-Leberthran,**  
 fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen mit ge-  
 stempeltstem Metall-Verschluß à 60 Pf. und 1 Mark,  
 acht zu haben bei  
**G. Brunner, Wilhelmstraße.**  
**Th. Brugier, Waldstraße 10.**  
**Wilh. Hoffmann, Karl-Friedrichstraße.**  
**Fr. Waisch, Ludwigplatz.**  
**Vict. Merkle, Langestraße.**  
 4.2.

**Familien-**  
**Glycerine-Seife,**  
 transparente,  
 in großen Stücken, 200 Gramm, 40 Pf.,  
 in Stangen 70 Pf. empfiehlt  
**Fr. Spelter.**

**Bodenwische**  
 und  
**Bodenwischmaterialien**  
 empfiehlt in besten Qualitäten  
 die Material- und Farbwaarenhandlung  
**W. L. Schwaab,**  
 C. Hauser's Nachfolger,  
 Amalienstraße 19.

**Leopold Wipfler,**

Großherzoglicher Hof-Lieferant,  
 Waldstraße 47,  
 empfiehlt:

**Fleisch-Gelée,**  
 farcirten Kapann und Wildschweinskopf,  
 feinste Gänseleberwurst,  
**Göttinger Cervelatwurst,**  
 Kalbsroulade, Bungenwurst,  
**rohen und gekochten Schinken,**  
 gesalzene Ochsenzunge,  
**Kapaunenwurst & Trüffelwurst,**  
 Schinkenroulade, Schinkenwurst,  
**geräucherte Casseler Leberwurst**  
 und  
**Lyonerwurst etc.** 2.1.

Meinen verehrten Gönnern, sowie meinen früheren werthen Kunden zeige  
 ich ergebenst an, daß ich mit Heutigem mein

**Spezerei- u. Colonialwaaren-Geschäft**

wieder übernommen habe.  
 In der Hoffnung, das frühere Zutrauen noch zu genießen, bitte ich um  
 geneigten-Zuspruch.  
 Hochachtungsvoll

**Frau J. Klausner,**  
 3.2. Ecke der Marien- und Bahnhofstraße.

**H. Scheuermann,**

Waldstraße 7,  
 empfiehlt

**alle Sorten Stuttgarter u. Heilbronner**  
**Wurst täglich frisch.**

Jeden Sonntag Vormittag, sowie auf vorherige Bestellung jeden Tag  
 frische **Stuttgarter Bratwürste.** 3.1.

**Heute**  
**große bairische Hasen**

à M. 3. 50 per Stück  
 bei

**Richard Haas,**  
 1 Hebelstraße 1.

In der „Gartenlaube“ 1875, Nr. 7, empfohlen:  
**Bergmann's**  
**Salicyl-Seife,**  
 wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und als Toiletteseife besonders geeignet, die Haut stets frisch und rein zu erhalten. — Vorräthig à Stück 50 Pf. bei **Th. Brugler**, Waldstraße 10.

**Stearinkerzen,**  
 beste Qualität, liefere ich in allen Eintheilungen billigst.  
**J. Schuhmacher,**  
 2.1. Amalienstraße 14.

**Fr. Spelter**  
 empfiehlt sein großes Lager  
 optischer Gegenstände:  
 Brillen und Zwickel in Stahl, Silber und Gold, Theatergläser, Fernrohre, Feldstecher, Mikroskope, Lesegläser, Loupen, Compasse, Arcometer, Barometer, Thermometer  
 2c. 2c. 4.3.

**Filzhüte, Mützen, Cravatten, Herrenhandschuhe und Hosenträger** empfiehlt in großer Auswahl billigst  
**Karl Frey, Hoflieferant,**  
 99 Langestraße 99.

**Karl Raupp,**  
 Karl-Friedrichstraße 3,  
 empfiehlt für diese Saison das Neueste in wollenen Tüchern, Westen, Pulswärmern, Fauchons, Kindermäntelchen, Kinderkleidchen, Flanell-Jäckchen, Couvertchen, Wogendecken, Flanell- und gewobenen Röcken in allen Größen zu den billigsten Preisen.  
 4.1.

30.16. Von Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Billingen, sind in Folge des Wollabfchlages sämtliche Fabrikate bedeutend billiger zu beziehen.  
**Winterbuckskin,** 130 Cm. breit, in bestanten Dessins, zu M. 9. 50 per Meter = M. 5. 70 per bad. Elle. Auswahl in 100 Dessins.  
**Damentuch,** 123 Cm. breit, 80 Farben, 4,20 Meter = 7 bad. Ellen, vollständig zu einem bequemen Frauenkleid genügend, zu M. 18. (Blaue Farben M. 19.).  
**Preussisch-grauer Militärhosenstoff,** 128 Cm. breit, zu M. 7. per Meter = M. 4. 20 per bad. Elle, eignet sich trefflich für den Privatgebrauch. Ein Beinkleid von dieser Tuchsorte erhält sich bei fortwährendem Tragen mehrere Jahre in gutem Zustande und besitzt das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins. Dauerhafte, graue Tuche à M. 6—7. 50 per Meter = M. 3. 60—4. 50 per bad. Elle, rothe und farbige wollene Bettdecken M. 14. bis M. 20 per Stück, hellgrün, hochroth, weiß 2c. Tuch für Stickereien à M. 8. per Meter = M. 4. 80 per bad. Elle. Muster stehen gerne zu Diensten und werden franco versandt.

**Anzeige.**  
 Die Tyrolertrauschneiderin Frau Maria Theresia Eschhofen ist wieder angekommen und empfiehlt sich im Kraut- und Rübenschneiden. Bestellungen wolle man gefl. schriftlich im Gasthaus zu den 3 Königen, Eckhaus der Kreuz- und Hebelstraße, und bei Anton Wutschler, zur Fortuna, Eckhaus der Wald- und Blumenstraße, abgeben.

**Geschäfts-Veränderung.**  
 2.1. Mein Engros-Lager von  
**Cigarren, Tabaken und Chees,**  
 bisher Karl-Friedrichstraße 22,  
 befindet sich nunmehr  
**Kriegsstraße 34, im 2. Stock,**  
 dem grünen Hof gegenüber,  
 wovon meine geehrten Abnehmer in Kenntniß zu setzen ich mir erlaube.  
**Heinrich Goldschmidt.**

**Gummisohlen** für jedes Schuhwerk,  
**Gummiregenröcke** für Herren und Knaben,  
**Gummigalloschen** für Herren, Damen und Kinder,  
**Kleiderschoner** in allen Farben,  
**Gummischürzen** und **Schweißblätter**  
 empfiehlt in frischer Auswahl zu ermäßigten Preisen en gros et en détail  
 das Gummivaarendepôt  
**August Fudickar,**  
 Herrenstraße 18.

2.1.  
 3.1. **Louis Döring in Karlsruhe,**  
 Ecke der Ritter- und Langenstraße, empfiehlt  
**feine und mittelfeine Portemonnaies**  
 in neuer, besonders reichhaltiger Auswahl.

**Die Buchbinderei von Chr. Bischoff,**  
 Zähringerstraße 56,  
 empfiehlt sich in allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten, insbesondere von **Regierungsblättern, Geschäftsbüchern, Schulbänden, feinen und gewöhnlichen Bibliotheksbänden** in Leder und Leine, **Zeitschriften, als: Gartenlaube, Dabeim, Ueber Land und Meer 2c. 2c.**  
 Durch Anschaffung neuer Maschinen werden Bestellungen rasch und dauerhaft angefertigt.  
 5.1.

**Möbelstoffe** in Wolle, Seide und den neuen Manillastoffen,  
**weiße Vorhangzeuge, gestickt und brochirt, Bodenteppiche** in allen Qualitäten,  
**Sopha- und Bettvorlagen, Tischdecken, weiße Piqué-Decken, Smyrna-Teppiche** in jeder beliebigen Größe,  
**Cretonnes u. Satins** in großer Auswahl  
 empfiehlt zu äußerst billigen Preisen  
**S. Dreyfus, Hoflieferant,**  
 3.3. Langestraße 197.

# Sexauer & Berblinger,

vormals H. Lang, 2 Friedrichsplatz 2.

Bodenteppiche, Sopha-, Bett- und Pult-Vorlagen,  
Läufer und Matten in Cocos und Manilla,  
Möbel-, Vorhang-, Portieren- und Couverten-Stoffe,  
Weisse Vorhänge, Draperien, Halter, Schoner,  
Tisch-, Bett-, Piqué-, Pferde- und Reise-Decken,  
Boden- und Möbelwachstuch, Linoleum, Ledertuch,  
Fensterstore, Stor- und Matratzen-Drill, Futterzeuge,  
kurz sämtliche Stoffe zu

## Einrichtungen.

3.1.

**Eryskall, Glas, Porzellan und Fayence**

fortgesetzter Verkauf zu bekannt billigsten Preisen.  
**W. Winter, 30 Herrenstraße.**

— Die **Betreibung ausstehender Forderungen** auf gültlichem u. gerichtlichem Wege, sowie **Fertigung schriftlicher Aufträge und Eingaben** besorgt bestens  
**Fr. Caspar, Kaufmann und Agent, Karlsstraße 11.**

**Anfertigung von Klagen, Gesuche, Bittschriften, Auskunft über Firmen, Incasso, Besorgung von Heirathspapieren,**

**3.2. Versteigerungen**  
werden auf's Pünktlichste unter billigsten Preisen besorgt durch das Geschäftsbureau von **B. Rossmann, Bähringerstraße 96.**

**\*3.3. Oleander-Bäume**  
werden über den Winter aufbewahrt: **Waldstr. 11.**

\* **Dürrfleisch, gefalenes Schweinefleisch, Pöckelfleisch, geräucherter Bratwürste** empfiehlt  
**W. Brink, Hofmeier, Anallensstraße 20.**

\* **Frische Leber, Grieben und Fleischwürste** empfiehlt heute Abend  
**Karl Häuser, Langestraße 127.**

**Oberländer Weine,**  
vorzügliche Qualität, **Zeller Weiß- und Rothwein** empfiehlt die **Weinniederlage, 30 Wilhelmstraße 30.**

**Hôtel Carlsburg, Durlach.**

Von Sonntag den 22. d. M. ab **neuen, süßen Wein** aus der besten Lage des Kaiserbergs, wozu höflichst einladet  
**2.1. Christ. Jkus-Rothe Wittwe.**

**Süßen Durlacher und Unteröwisheimer Wein**  
verkauft **Weinbändler H. Steinmetz, Hauptstraße 9 in Durlach.**

2.2. **Samstag den 21. Oktober 1876.**

### I. Kammermusik-Abend im Foyer des Großh. Hoftheaters.

Unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Hofopernsängerin **Fräulein Johanna Schwarz,** sowie des Großh. Hofkapellmeisters **Herrn O. Dessoff.**

#### Programm.

- 1. Quartett (E-moll, op. 59)** . . . . . Beethoven.  
Allegro. Molto Adagio.  
Allegretto. Finale: Presto.
- 2. Lieder:**
  - a) Ellens Gesang: Jäger ruhe von der Jagd . . . . . Schubert.
  - b) Du liebst mich nicht . . . . . Schubert.
  - c) Schmetterling . . . . . Schubert.
 gesungen von **Fräulein Johanna Schwarz.**
- 3. Sonate für Violine mit Klavierbegleitung (componirt 1790)** . . . . . Rust.  
a) Grave u. Fuga,  
b) Gigue, Chaconne, Courante u. Grave,  
vorgelesen von **Herrn Freiberg.**
- 4. Lieder:**
  - a) Kränze . . . . . Brahms.
  - b) Ständchen (Volkslied) . . . . . Brahms.
  - c) Meine Liebe ist grün wie der Fliederstrauch . . . . . Brahms.
 gesungen von **Fräulein Johanna Schwarz.**
- 5. Quartett (C-moll), zum ersten Male** . . . . . Rauchenecker.  
Allegro impetuoso. Andante moderato.  
Allegro vivace, Allegro con fuoco.

Der Flügel von Bechstein ist aus dem Lager der Herren **Gebrüder Trau.**

**Freiberg. Steinbrecher. Glück. Ebner.**

**Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.**

**Abonnements-Preise für 4 Abende:**

Reservirter Platz . . . . . 7 Mark — Pfennig.  
Nicht reservirter Platz . . . . . 4 Mark — Pfennig.

**Kassen-Preise:**

Reservirter Platz . . . . . 2 Mark 50 Pfennig.  
Nicht reservirter Platz . . . . . 1 Mark 50 Pfennig.  
Billete sind in den hiesigen Musikalienhandlungen und Abends an der Kasse zu haben.

### Café Markstahler.

Heute Samstag den 21. Oktober

**Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett**  
unter Mitwirkung des Violinisten **Herrn Franz Schneider** aus Mannheim.  
**Anfang 8 Uhr.**

**Damen** jeden Standes finden diskrete Aufnahme bei Gebammen **Wüstig** \*12.1. in Mannheim.

**Liederhalle.**

2.2. Samstag den 21. d. M., Abends 8 Uhr, Probe für das Concert.

**Liedertafel.**

2.2. Samstag den 21. d. M., Abends 1/2 9 Uhr, findet im Nebentokale des Café Betz (Spitalplatz) eine ausserordentliche

**General-Versammlung** statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder ersuchen, zahlreich und pünktlich zu erscheinen.  
Der Ausschuss.

**Neues Sauerkraut,**  
gesalzenes und geräuchertes Schweinefleisch,  
Frankfurter Bratwürste,  
täglich frische Bratwürste

und  
**Wiener Saitenwürstchen**

**Leopold Wipfler,**  
Großherzogl. Hof-Lieferant,  
Waldstraße 47.

empfehl

2.1.

**Die Manufactur- u. Modewaaren-Handlung**  
von **Ferd. Herschel,**

3.3.

vorm. G. H. Denison,

erlaubt sich außer den nunmehr in größter Auswahl eingetroffenen

**neuen Costumestoffen der Herbst- und Winteraison**

nachstehende Specialitäten ihres Lagers besonders zu empfehlen:

Lyoner und Mailänder schwarze Seidenstoffe unter Garantie für deren Solidität — Farbige Seidenzeuge in den neuesten Farben — Specialität schwarzer Costumestoffe — Schwarze Lyoner Seidensamnte — Velvet und Velveteens — Weiße Shirtings und Chiffons mit eigener Ausrüstung für Nähmaschinen — Rothe u. weiße Rockflanelle — Englische Hemdenflanelle — Chales u. Tücher — Confectionairte Unterröcke und Morgenkleider von Filzstoffen u. u.

**Die Abtheilung**

für

**Damen-Confection**

ist bedeutend vergrößert und bietet sowohl in den feinsten Pariser Originalmodellen als auch in einfacheren Genres die größte Auswahl.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.